

80:20 – mit dem Pareto-Prinzip durch den Arbeitsalltag

80:20 ist das neue perfekt

Webcode	XGAC
Kurstyp	Seminar
Themen	Persönlichkeitsentwicklung
Beschreibung	Medizin oder Gift? Die Dosis macht es aus, auch beim Streben nach Perfektion. Das gewinnbringende Streben mit wunderbaren Ergebnissen kippt bei einer Überdosis in Lähmung des Fortschritts und der eigenen Entwicklung. So sind Ehrgeiz und der Anspruch, die Arbeit möglichst gut zu machen, Eigenschaften, die hoch geschätzt und notwendig sind. Nicht so der Anspruch, in jeglichen Belangen das Maximale zu erreichen. Im Seminar erarbeiten die Teilnehmenden - ausgehend von ihren eigenen Gewohnheiten - das richtige Mass an Perfektion für ihre Aufgaben festzulegen und schaffen damit Raum für Freude, Kreativität und Zufriedenheit.
Was Sie erwartet	Die Teilnehmenden wissen um die problematischen Seiten des steten Strebens nach Perfektion. Sie kennen das 80:20-Prinzip und verstehen, wie sie „clever perfekt“ statt stets unter Druck arbeiten können. Sie erweitern durch Inputs im Plenum, Selbstreflexion, Gruppenarbeiten und Kurzfilme ihre Möglichkeiten, in herausfordernden Arbeitssituationen souverän und gelassen zu handeln.
Ermässigungen und Pakete	10% Rabatt: Mitglieder des Kaufmännischen Verbandes Zürich erhalten eine Ermässigung von 10% auf die Kurskosten. Alle Infos zur Mitgliedschaft.
Inhalte in Kürze	• Förderliches und hinderliches Streben nach Perfektion im Arbeitsleben • Das 80:20-Prinzip oder der angemessene Massstab für die eigenen Arbeitsaufgaben • Umgang mit eigenen & fremden Fehlern • Sich einlassen & sich abgrenzen
Teilnehmende	Personen, die das Streben nach Perfektion überdenken und mehr Gelassenheit finden möchten.
Dauer	1 Tag
Termin/e und Ort/e	• 01.10.2024 / 08.30 - 16.30 Uhr KV Business School Zürich, Bildungszentrum Sihlpost, direkt beim HB Zürich
Preis	595 CHF
Trainer/-in	Astrid Mehr Astrid Mehr, Dr. phil. Arbeitspsychologin, die bereits bei vielen Menschen die gewinnbringende und auch die restriktive Seite des Strebens nach Perfektion erlebt hat. Die Tugend muss erhalten bleiben, die Menschen jedoch vor der Untugend „geschützt“. Sie empfiehlt „mehr DENKZEIT, weniger Stress
Bildungsberater/-in	Claudia Fröhlich +41 44 974 30 49 sihlpost@kv-business-school.ch